

INFORMATION ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE 2018 AM GYMNASIUM AUGUSTINIANUM

Mittwoch, 17.01.2018

ZIEL UND DAUER DES BILDUNGSGANGS

Die gymnasiale Oberstufe setzt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Sekundarstufe I fort, vertieft und erweitert sie; sie schließt mit der **ABITURPRÜFUNG** ab und vermittelt die **ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE**.

Individuelle Schwerpunktsetzung und vertiefte allgemeine Bildung führen auf der Grundlage eines wissenschaftspropädeutischen Unterrichts zur allgemeinen Studierfähigkeit und bereiten auf die Berufs- und Arbeitswelt vor.

Die **VERWEILDAUER** beträgt drei, höchstens vier Jahre. Bei Wiederholung einer nicht bestandenen Abiturprüfung verlängert sich die Verweildauer.

WAS IST NEU GEGENÜBER DER SEKUNDARSTUFE I?

- ab der EF (Einführungsphase/Klasse 10) Kurse statt Klassen
- Ein Kurs entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr.
- Individuelle Schullaufbahnplanung und -beratung
- Bewertungsbereiche Klausuren und „SoMi“
- Punktesystem in der Qualifikationsphase
(15 bis 0 Punkte = 1+ bis 6)
- Methoden selbständigen Lernens
- Verantwortung für den eigenen Lernprozess
- Neue Fächer (Pädagogik/PA, Sozialwissenschaften/SW, Philosophie/PL, Informatik/IF, Literatur/LI, Vokalpraktischer Kurs/VP=Chor)

www.augustinianum.de > Unterricht > Oberstufe > neue Fächer in der Oberstufe

NEUE ELEMENTE — VERTIEFUNGSFÄCHER

- ➔ Zweistündige Halbjahreskurse (bis zu 4 in der EF, bis zu 2 in der QP).
- ➔ Halbjährlicher Wechsel möglich.
- ➔ Förderung bei Leistungsdefiziten im Kernfachbereich: D, M, Fremdsprache
- ➔ Integraler Bestandteil des Fächerangebotes der Schule.
- ➔ Über die Teilnahme entscheidet die Schule (Begrenzung der Teilnahme auf Schülerinnen und Schüler mit ausgewiesenem Förderbedarf).
- ➔ Keine Benotung, sondern qualifizierende Bemerkung („teilgenommen“); Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt.
- ➔ Anrechnungen auf Wochenstundenzahl, aber nicht versetzungswirksam und keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation.

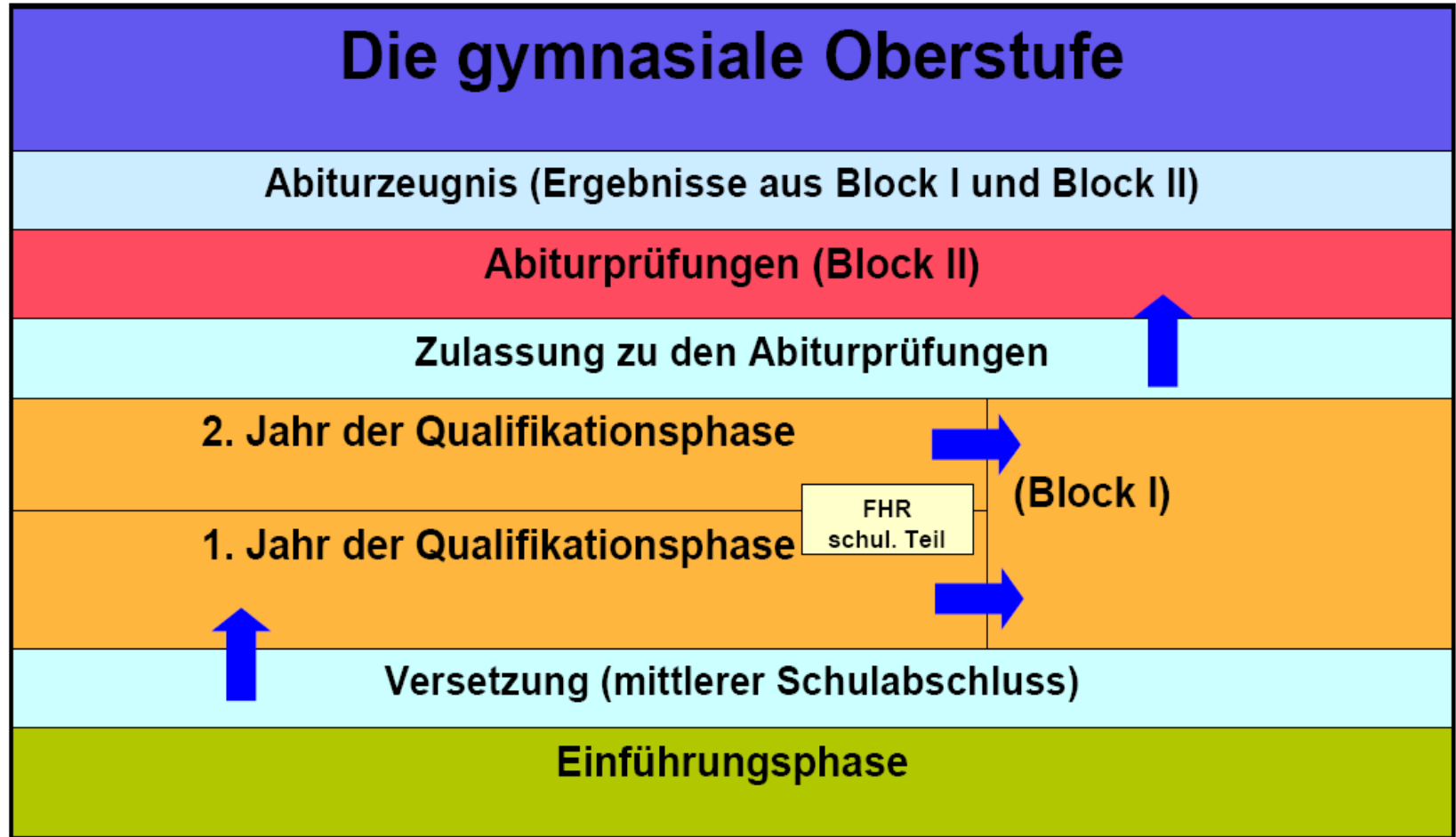
NEUE ELEMENTE — PROJEKTKURSE

- Angebot der Qualifikationsphase.
- Zweistündiger Jahreskurs, ggf. schuljahresübergreifend (Q1/Q2).
- Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend.
- Die Belegung ist optional, sofern die Schule im Rahmen ihrer Profilbildung nichts anderes entscheidet.
- Jahresnote am Ende des Projektkurses, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen oder alternativ als besondere Lernleistung (dann wie ein fünftes Abiturfach)
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans.
- Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich.
- Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit.

BERATUNG UND BETREUUNG

- Informationen zur Schullaufbahn
- regelmäßige Sprechstunden
- Hilfestellung bei schulischen und persönlichen Problemen
- besondere fachliche und pädagogische Begleitung der Schüler anderer Schulformen
- Förderung des Zusammenwachsens der Jahrgangsstufe
- Runder Tisch (Stufensprecher + Jahrgangstufenleiter)

STRUKTUR DER OBERSTUFE



STELLUNG DER EF

- Am Ende der EF findet letztmalig eine Versetzung statt.
- Versetzungsgrundlage: 10 Fächer
- Teilnahme an zentralen Klausuren in „Deutsch“ und „Mathematik“ am Ende der EF, werden zentral gestellt, ersetzen eine reguläre Klausur, zählen wie eine Klausur, werden vom Fachlehrer bewertet
- Erwerb des **MITTLEREN SCHULABSCHLUSSES** (MSA)
- 1. Jahr der **OBERSTUFE**
- Einführung in die Methoden der Oberstufenarbeit
- Wahl der Fächer: Kontinuitätsregel (nur noch Abwahl, keine Zuwahl mehr)
Ausnahmen: Vertiefungskurse, Projektkurse, GeZ, SwZ, Li, VP (Belegung von Mu in der EF)

ABSCHLÜSSE DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife (schulischer Teil)
nach der Jahrgangsstufe 11/Q1

ORGANISATION DES JAHRGANGS EF — NEUERUNG

Die Schüler/innen werden in der EF in **STAMMGRUPPEN** unterrichtet.

Stammgruppe

→ die Schüler/innen bleiben in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Sport in der gleichen Gruppe zusammen.

→ fester Stammgruppenraum

Seit 2015/16 für 3 Jahre auf Probe durch die Schulkonferenz beschlossen, wird zur Zeit evaluiert.

Erste Erfahrungen

→ Positive Rückmeldungen von SuS

→ Positive Rückmeldungen von Lehrern

→ Ergiebige Diskussionen in den pädagogischen Konferenzen (November)

→ Positiver Nebeneffekt für den Stundenplan: Stunden sind besser „verschiebbar“ — kompakter Stundenplan

AUFGABENFELDER UND FÄCHER

DIE GRUNDKONZEPTION DER GYMNASIALEN AUSBILDUNG

gemeinsame
Grundbildung

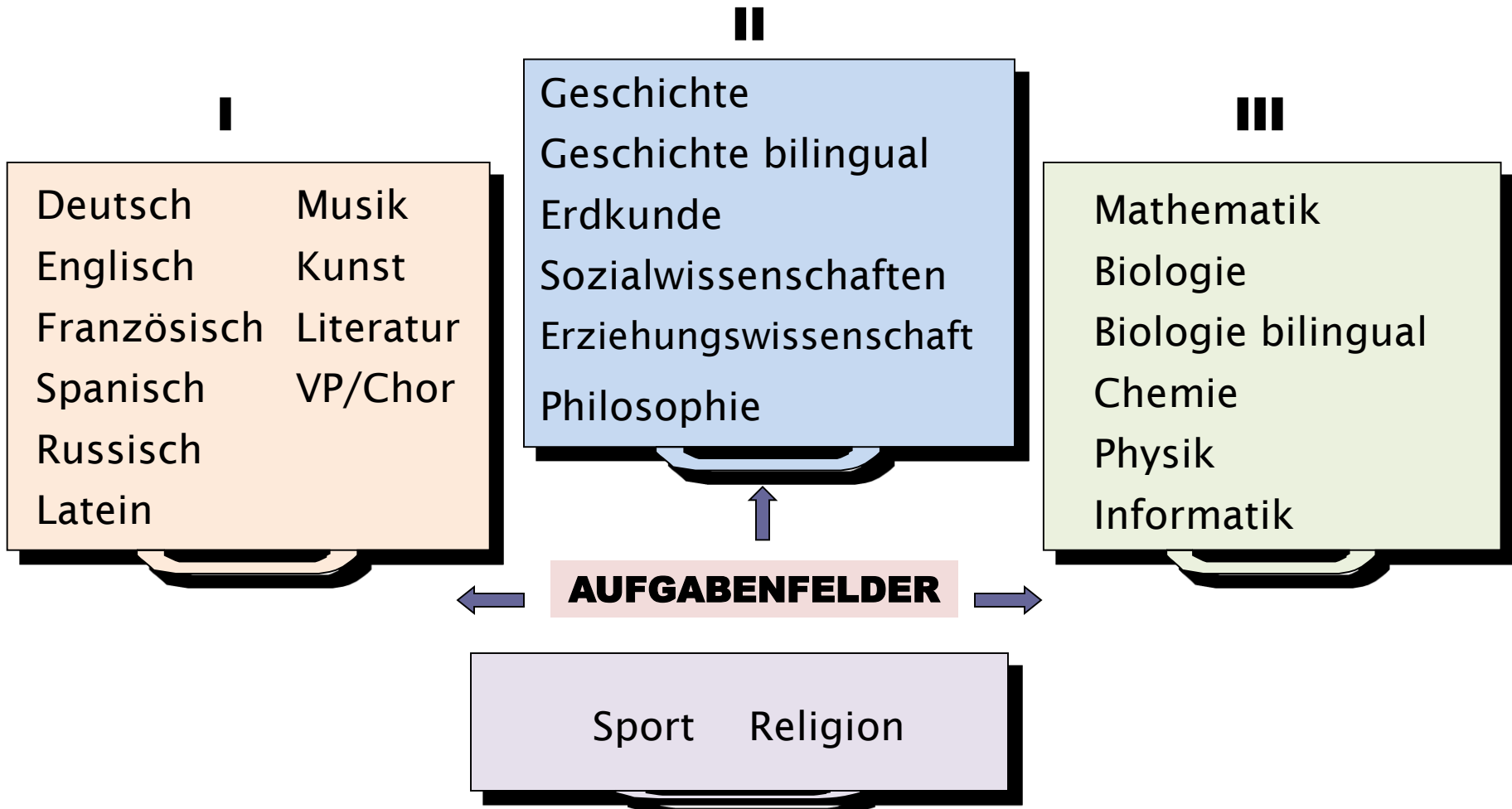
+

individuelle
vertiefte Bildung

Pflichtfächer
Pflichtbelegung
Pflichtanrechnung

Wahlfächer
Wahlbelegung
Wahlanrechnung

AUFGABENFELDER UND FÄCHER



WOCHENSTUNDEN UND KURSE

- ➔ Anzahl der Wochenstunden in der gymnasialen Oberstufe:
mind. 102 Wochenstunden
(EF: 34, Q1: 34, Q2: 34 Wochenstunden)
- ➔ Bandbreite je Jahrgangsstufe: 32 – 36 Wochenstunden
(durchschnittlich also 34 Wochenstunden,
Ausgleich innerhalb der EF, der Q1 und Q2 möglich)
- ➔ Der Unterricht wird in Grundkursen
(in der Regel 3-stdg. = 3 x 45 min.)
und ab der Qualifikationsphase in Leistungskursen
(5-stdg. = 5 x 45 min.) und Grundkursen organisiert.
- ➔ Vertiefungskurse und Projektkurse sind 2-stdg.
- ➔ Die neueinsetzende Fremdsprache wird 4-stdg. unterrichtet.

WICHTIGE BEDINGUNGEN BEI DER FÄCHERWAHL

KONTINUITÄTSPRINZIP bei der Fächerwahl

SCHWERPUNKTBILDUNG

→ 2 Fremdsprachen oder 2 Naturwissenschaften
bis zum Ende der Qualifikationsphase

ABITURBEDINGUNGEN

- Abdeckung der drei Aufgabenfelder
- 2 der Fächer D, M, Fremdsprache unter den 4 Abiturfächern

BELEGUNG IN DER JAHRGANGSSTUFE 10 / EF

Pflichtbereich (= 9 Kurse)

A I

Deutsch
Kunst oder Musik
1 fortgeführte Fremdsprache
[2. Fremdsprache]

A II

1 Gesellschaftswissenschaft

A III

Mathematik
1 Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)
[2. Naturwiss. oder Informatik]

Religionslehre

Sport

Wahlbereich

3 Wahlkurse
oder
2 Wahlkurse
+ 1 Vertiefungsfach
oder
1 Wahlkurs
+ 2 Vertiefungsfächer

Ø 34 Wochenstunden

GK: 3-stdg.

Vf: 2-stdg.

Neueinsetzende

Fremdsprache: 4-stdg.

Ein Fachwechsel ist zum HJ

nicht möglich.

(Ausnahme: Vertiefungsfächer)

DAS CERTILINGUA-EXZELLENZLABEL

- ein europäisches Exzellenzlabel, das hohe sprachliche und interkulturelle Kompetenzen bescheinigt
- Verleihung zusätzlich zum Abiturzeugnis
- nicht nur europaweite Anerkennung von immer mehr Universitäten, Fachhochschulen und auch zahlreichen renommierten Unternehmen
- ggf. erleichteter Zugang zu internationalen Studiengängen und zur internationalen Arbeitswelt

Welche Voraussetzungen braucht man für das Erwerben dieses Zertifikats?

- gute bis sehr gute Leistungen in zwei fortgeführten Fremdsprachen
- ein bilinguales Sachfach mit ebenfalls guten bis sehr guten Leistungen
- Durchführung eines internationalen Begegnungsprojekts und Verfassen eines Projektberichts in der Fremdsprache.

Wer sollte sich für CertiLingua interessieren?

- alle Schülerinnen und Schüler (nicht nur „Bilis“!), die in ihren Fremdsprachen leistungsstark sind und sich für interkulturelle Begegnungen interessieren

Ansprechpartnerin: Frau Ernst

BELEGUNG IN DER QUALIFIKATIONSPHASE (Q1+Q2)

- mind. 38–40 anrechenbare Kurse
(Vertiefungskurse sind nicht anrechenbar)
- 2 Leistungskurse und 7–8 Grundkurse in Q1 und in Q2
= 2 LK + 7 GK + Vertiefungskurs/Projektkurs
oder
= 2 LK + 8 GK
mind. in einem Jahr: 8 GK
- Leistungskurse am Gymnasium Augustinianum:
Aufgabenfeld I: D, E, F, Ku
Aufgabenfeld II: Pa, Ge, Ek, Sw
Aufgabenfeld III: M, Bi, Ch, Ph
- Ø 34 Wochenstunden

KLAUSURVERPFLICHTUNGEN

EINFÜHRUNGSPHASE

- Deutsch
- Mathematik
- alle Fremdsprachen
- eine Gesellschaftswissenschaft
- eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)
- auf Wunsch in weiteren Fächern (i.d.R. 2 Klausuren pro Halbjahr)

QUALIFIKATIONSPHASE

- die vier Abiturfächer
- Deutsch
- Mathematik
- eine Fremdsprache (immer die neu einsetzende Fremdsprache)
- eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft/Informatik
- **In Q2.2 gelten Sonderregelungen: nur das 1.-3. Abiturfach!**

WAHL DER 4 ABITURFÄCHER (2 LK UND 2 GK)

„2 AUS 3 – REGEL“

unter den Abiturfächern müssen zwei Fächer aus dem Kanon „Deutsch, Mathematik, Fremdsprache“ sein.

ABDECKUNG ALLER DREI AUFGABENFELDER

Kunst oder Musik können das Aufgabenfeld I alleine nicht abdecken

ERSTER LK...

muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein

KONSEQUENZEN DER BEDINGUNGEN FÜR DIE WAHL DER ABITURFÄCHER

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- zwei Naturwissenschaften
- Naturwissenschaft + Kunst/Musik

Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:

- die Wahl von Kunst oder Musik
- die Wahl von 2 Fremdsprachen
- die Wahl von 2 Gesellschaftswissenschaften

STUDIENFAHRTEN IN DER QUALIFIKATIONSPHASE

WANN?

meist zu Beginn der Q2, auch 2. HJ der Q1 ist denkbar.
Wir erproben im SJ 2018/19 und 2019/20 ein 2-Schienen-Modell:
2 Fahrtenwochen, jeweils vor den Herbst- und Osterferien.

WER?

1 LK-Schiene

WAS?

- Studienfahrten dienen der Durchführung von „Studien“, also Unterricht in anderer Form, keine „Unterhaltungsfahrten“
- Curriculare Anbindung an Unterrichtsinhalte, z.B. im Fach Biologie, im Fach Englisch
- Kostengrenze: z.Zt. 400,- €
- Machbarkeit und Anspruchsniveau

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	Block II: Abiturprüfung (mind. 100 P., höchstens 300 P.)		Abiturprüfung: 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder							Schullaufbahnberatung und -planung von der EP bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach								
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.										Qualifikationsphase:	
Q2	Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend: <ul style="list-style-type: none"> durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach mind. bis Ende Q1: KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q2) RE (ersatzweise PL) 										Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK)	
FHR schul. Teil											• z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8 • Vertiefungskurs nicht anrechenbar • Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)	
Q1												
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss										Versetzunggrundlage: 10 Fächer	
EP	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
	D	M									VK	VK
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	VK	VK

WEITERE INFORMATIONSQUELLEN

1. Informationen im Bildungsportal NRW unter www.schulministerium.nrw.de
„Themen im Bildungsportal“ (unten auf der Seite, blauer Kasten) > „Schulformen“ > „Gymnasium“ > „Sekundarstufe II“
 - ➔ Informationen zum Zentralabitur, Kernlehrplänen
 - ➔ Informationen zu Projektkursen
 - ➔ Häufig gestellte Fragen mit vielfältigen Links zu weiteren Informationen, u.v.m.
2. Broschüre zur gymnasialen Oberstufe
 - ➔ verteilt an alle SuS der Stufe 9 im Dezember 2017
 - ➔ zum Download auf der Seite des Ministeriums (s.o.)
3. Broschüre der Landeselternschaft
(angekündigt für Anfang Februar 2018)

WEITERE INFORMATIONSMQUELLEN

4. Homepage des Gymnasium Augustinianum
 - > Unterricht > Oberstufe
 - z.B. Präsentationen
 - > Unterricht > Oberstufe > Laufbahnberatung
 - z.B. LUPPO und „Checkliste zur Pflicht- u. Wahlbelegung EF“
5. Tag der offenen Tür: 27.01.2018, 10:00 – 12:30 Uhr
 - > Vorstellung u.a. der Fächer Pädagogik und Philosophie
 - > Sprechstunde des Oberstufenteams

LUPO – LAUFBAHN- UND PLANUNGSTOOL FÜR DIE OBERSTUFE

- zeigt die Wahlmöglichkeiten in der Schule an,
 - gibt Planungshilfen und Erläuterungen,
 - weist auf Planungsfehler hin,
 - ermöglicht Vorausplanung bis zum Abitur,
 - dient als Beratungsgrundlage für die Beratungslehrer
- Fächerwahl zur EF erfolgt in diesem Jahr erstmalig über LUPO.

www.augustinianum.de > Unterricht > Oberstufe >
Laufbahnberatung

WEITERER ABLAUF UND BERATUNG

Für wen?	Wann?	
Infowoche der Klassen 9, klassenweise am Vormittag	Mo - Fr	1 Woche im Februar, voraussichtlich ab dem 5.2.2018
Planungsphase der SuS mit LUPO, Broschüre des Ministeriums + Checkliste zur Pflicht- und Wahlbelegung 10/EF		
Individuelle Beratungstermine für SuS u. Eltern der 9, auf Grundlage der LUPO-Wahlbögen		Geplante Termine: Do, 1. März 2018 Mo, 5. März 2018
Abgabe der von Eltern und Schülern/innen unterschriebenen Wahlbögen zur EF		Di, 13. März 2018
Auswertung der Wahlen und evtl. Beratung der SuS mit Laufbahnfehlern Wir gehen auf diese SuS zu.		im Anschluss

WICHTIGER TERMIN

Was?

Wann?

Wandertag der neuen EF nach
Dortmund

Do -
Fr

11.10.2018 (mittags)
12.10.2018 (abends)

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

VIEL ERFOLG BEI DER KURSWAHL!